

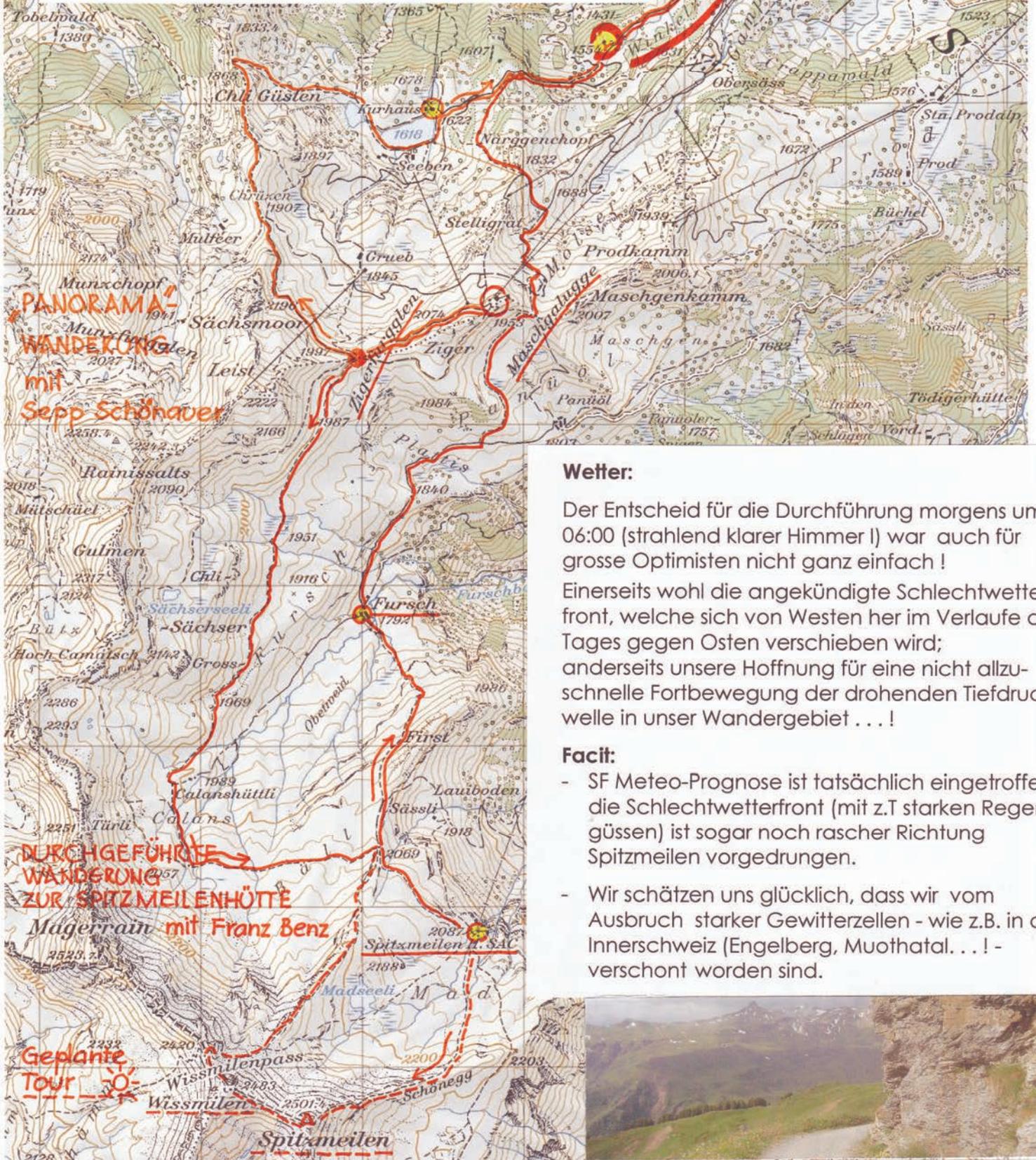


SAC Sektion Rhein

**Silberfuchstour:** Mittwoch, 29. Juni 2011

Wanderungen in den Flumserbergen

**Leitung:** Franz Benz



**Wetter:**

Der Entscheid für die Durchführung morgens um 06:00 (strahlend klarer Himmer!) war auch für grosse Optimisten nicht ganz einfach!

Einerseits wohl die angekündigte Schlechtwetterfront, welche sich von Westen her im Verlaufe des Tages gegen Osten verschieben wird; andererseits unsere Hoffnung für eine nicht allzu schnelle Fortbewegung der drohenden Tiefdruckwelle in unser Wandergebiet...!

**Facit:**

- SF Meteo-Prognose ist tatsächlich eingetroffen; die Schlechtwetterfront (mit z.T. starken Regengüssen) ist sogar noch rascher Richtung Spitzmeilen vorgedrungen.
- Wir schätzen uns glücklich, dass wir vom Ausbruch starker Gewitterzellen - wie z.B. in der Innerschweiz (Engelberg, Muothatal...!) - verschont worden sind.



**Besammlung:** 07:00 Uhr beim Bahnhof Altstätten; Fahrt mit PW zur Tannenbodenalp; Abmarsch bei der Maschgenkamm-Bergstation: 09:00 Uhr

**Teilnehmer:** Franz Benz, Walter Bösch, Roman Buschor, Matthäus Eggenberger, Fritz Haltinner (+Boss), Sepp Schönauer, Migg Wohlwend, Koni Spirig, Kurt Spirig, Ludi Stierli, Elisabeth Zünd



In diesem Gebiet ist die herrliche Alpenflora ja bestens bekannt . . . z.B. der bunt gefärbte Hornklee



. . . und es wird intensiv beraten, wohin die Wanderung gehen soll !



Die eine (mutigere) Gruppe peilte die **Spitzmeilenhütte** an ...  
... doch bald zückten sie den Regenschutz aus dem Rucksack !



Zur Mittagsverpflegung gibt's eine fein gewürzte Tomatensuppe aus Claudia Drillings's Küche !





Abstieg zur Alp *Fursch*



Da lassen wir uns von einer erneuten Einkehr nicht abhalten . . .  
und lassen uns vom Oberhirten  
Dieter Schnider  
das interessante "Kügelispiel" mit dem  
Schnupftabak schnuppern . . . erklären !



Vom Regen lassen wir uns keineswegs entmutigen . . .





Zum Ausklang - und "Trockenlegen" gibt's in der Winkelzan-Hütte ein gemütliches Beisammensein . . .



. . . und die Servelat's können - dank Migg's installiertem Regenschirm - sogar im Freien zubereitet werden.



**Danke** dem Tourenleiter Franz, sowie den beiden Hüttenwarten Migg und Sepp !